



Herzberg (Elster)
Kreisstadt

herzberg
digital.
verein.t



HERZBERG
(ELSTER)

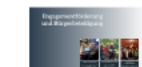


Kommunal engagiert Lokale Ökonomie und Commoning vor Ort

Wie können Kooperationsmodelle zwischen Verwaltung und
Zivilgesellschaft aussehen, um Ressourcen zu sparen und die
Daseinsvorsorge zu stärken?
Einen Praxisblick in die Herausforderungen und Möglichkeiten der
Kleinstadt Herzberg (Elster).

Online-Workshop, Donnerstag, 31. Juli 2025, 10:30 bis 12 Uhr, Schader-Forum

Kontaktaten: Stadt Herzberg (Elster), Stephanie Kuntze
Fachbereichsleiterin FB 1.0 Zentrale Steuerung & Services sowie Familie & Bildung, Stellv. Bürgermeisterin / CDIO
Tel.: 03535/482-210, Mobil: 0173/7851173, E-Mail: kuntze@stadt-herzberg.de
Homepage: www.herzberg-elster.de



Herzliche Grüße aus
Herzberg (Elster)

Herzliche Grüße aus Herzberg (Elster)

Herzberg (Elster) ist eine Kleinstadt im Landkreis Elbe-Elster mit 8.941 Einwohnern, die im Süden Brandenburgs liegt. Die Kleinstadt ist stark vom demografischen und strukturellen Wandel betroffen, insbesondere in den Kohleausstiegsregionen der Lausitz. Diese Herausforderungen erfordern innovative Ansätze zur Stadtentwicklung und Bürgerbeteiligung.



Einwohnerverlust von 25%

Seit der Wende hat Herzberg (Elster) etwa ein Viertel seiner Bevölkerung verloren, was einem signifikanten demografischen Rückgang entspricht. Diese Veränderung zeigt sich deutlich in der Altersstruktur der Stadt.



Zukünftiger Bevölkerungstrend

Prognosen deuten darauf hin, dass bis 2040 ein weiterer Verlust von 25% der Bevölkerung zu erwarten ist. Dies stellt eine ernsthafte Herausforderung für die Stadtentwicklung und -planung dar.



Abwanderung junger Generationen

Die Abwanderung junger Menschen ist ein zentrales Problem, da die nächstgelegenen Hochschulen zwischen 80 und 120 Kilometer entfernt sind, was die Region als hochschulfern klassifiziert.



Demografische Herausforderungen in Herzberg (Elster)

Einwohnerverlust von 25%

Seit der Wende hat Herzberg (Elster) etwa ein Viertel seiner Bevölkerung verloren, was einem signifikanten demografischen Rückgang entspricht. Diese Veränderung zeigt sich deutlich in der Altersstruktur der Stadt.



Zukünftiger Bevölkerungstrend

Prognosen deuten darauf hin, dass bis 2040 ein weiterer Verlust von 25% der Bevölkerung zu erwarten ist. Dies stellt eine ernsthafte Herausforderung für die Stadtentwicklung und -planung dar.



Abwanderung junger Generationen

Die Abwanderung junger Menschen ist ein zentrales Problem, da die nächstgelegenen Hochschulen zwischen 80 und 120 Kilometer entfernt sind, was die Region als hochschulfern klassifiziert.



Herausforderungen der Stadtentwicklung in Herzberg (Elster)



Herausforderungen der Stadtentwicklung in Herzberg (Elster)

Um den demografischen Wandel zu bewältigen, setzt die Stadt Herzberg auf eine integrierte Stadtentwicklungspolitik. Zentrale Herausforderungen sind die Förderung des bürgerschaftlichen Engagements und die Schaffung einer Kultur, in der die Bürger/innen aktiv an der Gestaltung ihrer Stadt mitwirken und selbst organisieren können. Hierzu müssen innovative Ansätze und Strukturen entwickelt werden, um die Resilienz und Lebensqualität in der Stadt zu erhöhen.

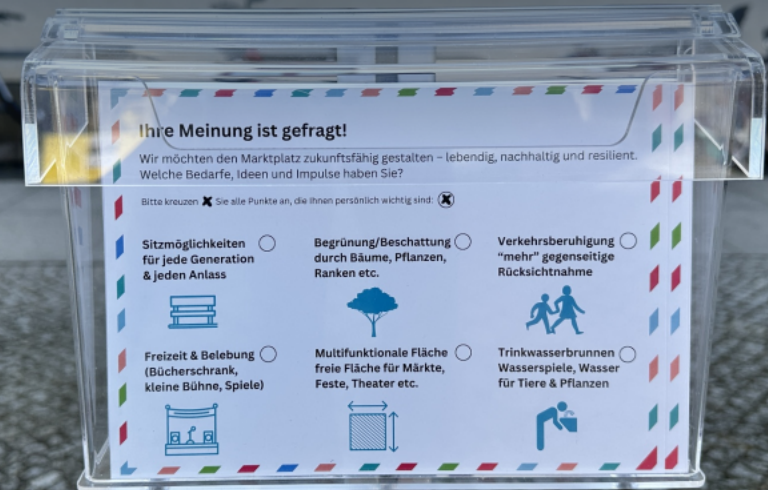


Alltagshürden der Verwaltung



Alltagshürden der Verwaltung

Das Ehrenamt ist wichtig für die Gemeinschaftsbeteiligung, wird aber von Verwaltungen oft vernachlässigt, was zu ineffektiven Parallelstrukturen führt. Ablenkung durch das Alltagsgeschäft führt zu Kommunikationsproblemen, deren Lösung durch Fachkräftemangel und knappe Haushalte erschwert wird. Zusätzlich erfordern moderne Tools zur Motivation von Mitarbeitern und Ehrenamtlichen Ressourcen wie Geld, Personal und Technik. Digitallotsen könnten Unterstützung bieten, sind jedoch meist nur in geförderten Projekten vertreten.



Engagementförderung
und Bürgerbeteiligung



Vielfältige Vereinslandschaft

Die Stadt Herzberg (Elster) zählt mehr als 80 Vereine und Interessengruppen, die für das soziale Leben und die Gemeinschaft wichtig sind.



Stärkung der Daseinsvorsorge

Durch die Förderung von Kooperationen zwischen der Kommunalverwaltung und den Engagierten wird die Daseinsvorsorge in Herzberg nachhaltig gesichert.



Etablierung von Beteiligungsformaten

Beteiligungsformate werden etabliert, um eine aktive Mitgestaltung der Bürger/innen zu ermöglichen und das Engagement in der Stadt zu fördern.

Engagementförderung und Bürgerbeteiligung



Vielfältige Vereinslandschaft

Die Stadt Herzberg (Elster) zählt mehr als 80 Vereine und Interessengruppen, die für das soziale Leben und die Gemeinschaft wichtig sind.



Stärkung der Daseinsvorsorge

Durch die Förderung von Kooperationen zwischen der Kommunalverwaltung und den Engagierten wird die Daseinsvorsorge in Herzberg nachhaltig gesichert.



Etablierung von Beteiligungsformaten

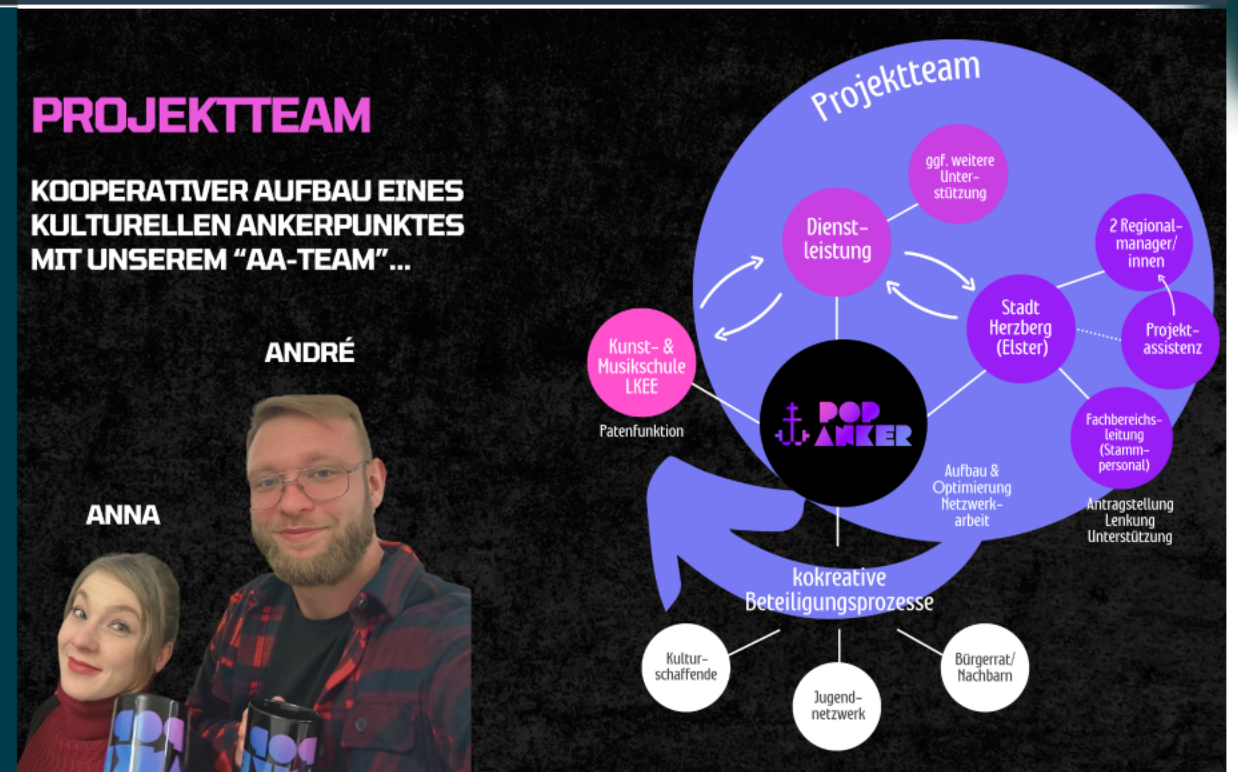
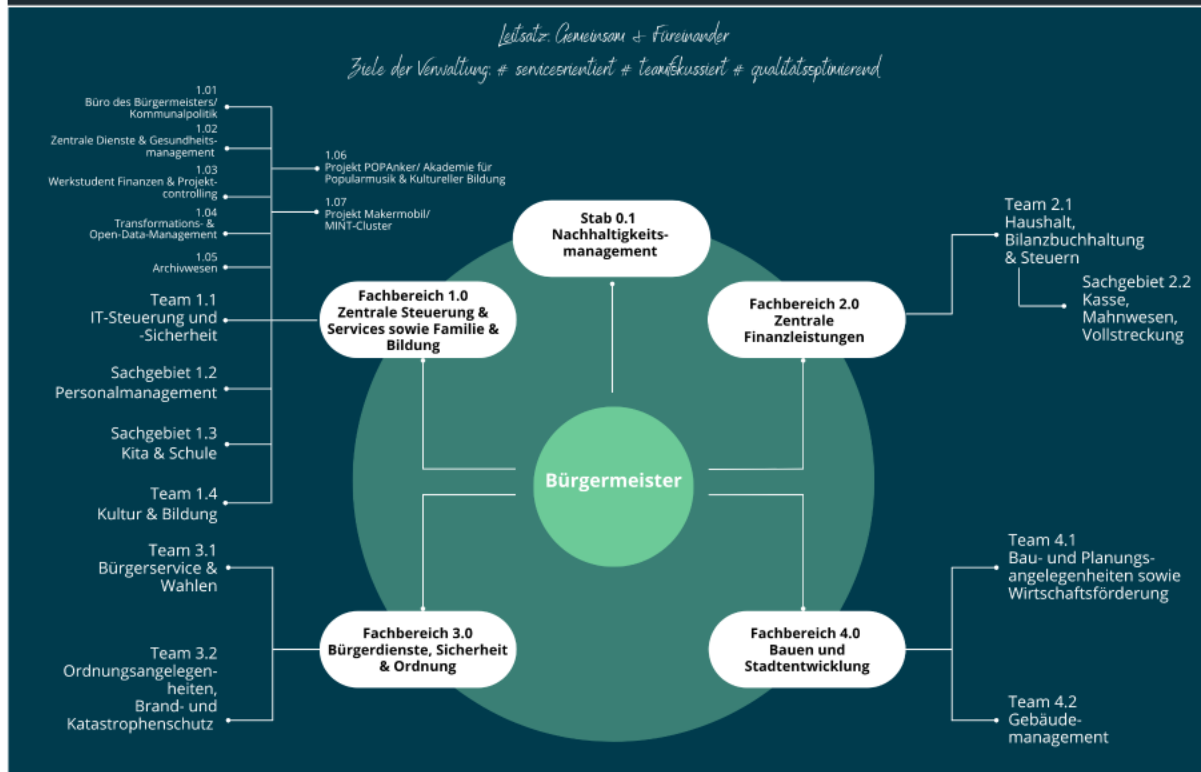
Beteiligungsformate werden etabliert, um eine aktive Mitgestaltung der Bürger/innen zu ermöglichen und das Engagement in der Stadt zu fördern.

Moderne Strukturen für das Ehrenamt

Die Verwaltungsmodernisierung in Herzberg zielt darauf ab, effiziente und schlanke Strukturen zu schaffen, die es ermöglichen, das Ehrenamt besser zu integrieren. Durch die Schaffung eines speziellen Teams für Kultur und Bildung wird der Fokus auf Förderrichtlinien gelegt, um die Engagementförderung aktiv zu unterstützen.

Projektteam "POPAnker" zur Engagementförderung

Im Rahmen der Verwaltungsmodernisierung wird auch ein Projektteam mit dem Namen "POPAnker" gebildet. Dieses Team hat die Aufgabe, zusätzlich zur Teamleitung Kultur & Bildung Engagementförderung zu betreiben und eine Freiwilligenagentur aufzubauen, die zentrale Anlaufstelle für Ehrenamtliche sein soll.





Etablierung einer Freiwilligenagentur

Die Stadt Herzberg (Elster) verwendet bestehende Netzwerke und Angebote, um eine Freiwilligenagentur zu etablieren. Diese Agentur spielt eine zentrale Rolle in der Mobilisierung von freiwilligem Engagement und der Verbesserung der Daseinsvorsorge.



Neue Beteiligungsformate

Durch die Einführung neuer Beteiligungsformate, wie das aufsuchende Loosverfahren und projektbezogene Bürgerräte, wird die aktive Mitgestaltung der Bürger/innen gefördert, was zu einer stärkeren Identifikation mit der Stadt führt.



Strukturen für Beteiligungsformate

Etablierung einer Freiwilligenagentur

Die Stadt Herzberg (Elster) verwendet bestehende Netzwerke und Angebote, um eine Freiwilligenagentur zu etablieren. Diese Agentur spielt eine zentrale Rolle in der Mobilisierung von freiwilligem Engagement und der Verbesserung der Daseinsvorsorge.



Neue Beteiligungsformate

Durch die Einführung neuer Beteiligungsformate, wie das aufsuchende Losverfahren und projektbezogene Bürgerräte, wird die aktive Mitgestaltung der Bürger/innen gefördert, was zu einer stärkeren Identifikation mit der Stadt führt.

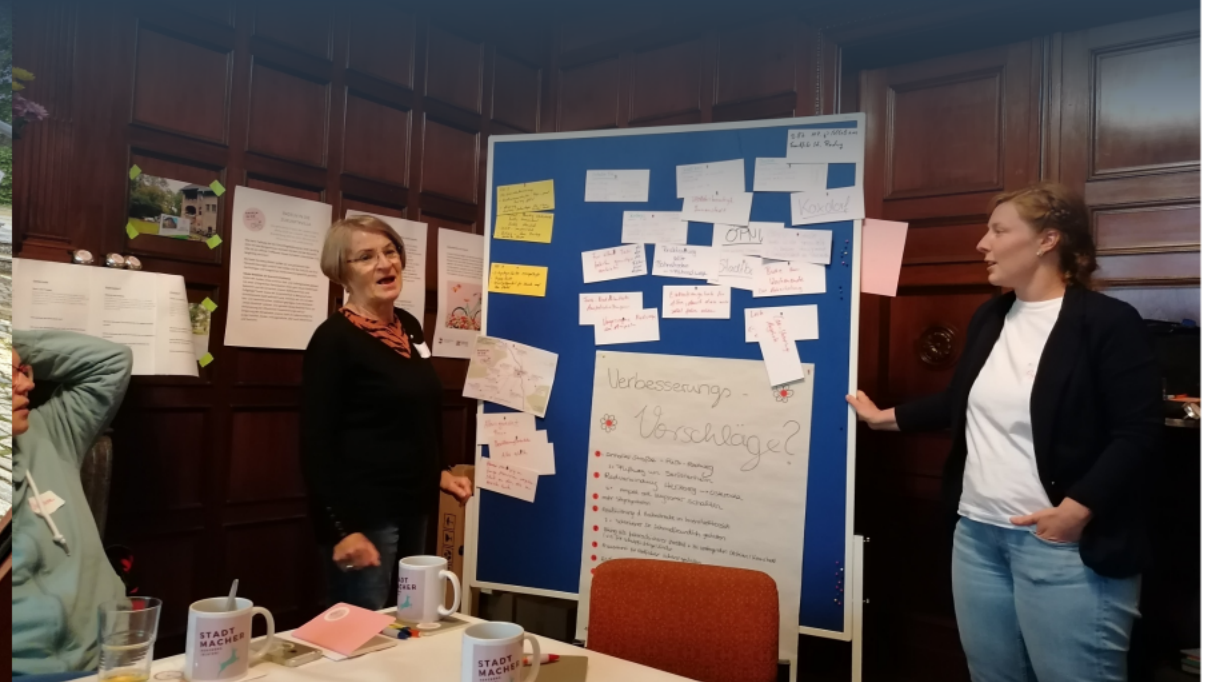


Abbau von Kommunikationsbarrieren für mehr Engagement



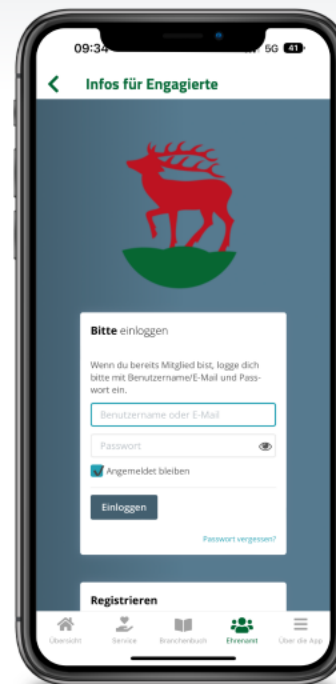
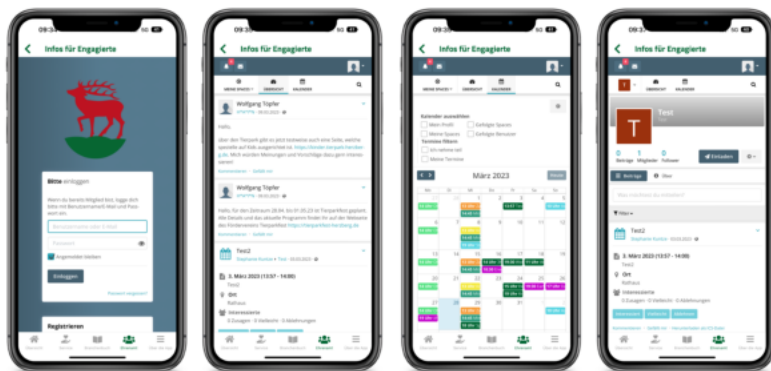
Abbau von Kommunikationsbarrieren für mehr Engagement

Um eine serviceorientierte und wertschätzende Anlaufstelle für Bürger zu schaffen, müssen bestehende Kommunikationsbarrieren überwunden werden. Aktives Zuhören und Transparenz in der Kommunalpolitik sind dabei zentrale Elemente, um das Engagement der Bürger/innen zu fördern und die Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Bevölkerung zu stärken.



Digitalisierung und Ehrenamt - Chancen und Entwicklungen

Open-Source-Software humhub als Möglichkeit für die Herzberg-App (Grundbasis der Ehrenamtsplattform)



Open-Source-Software humhub als Möglichkeit auch für den PC & Notebook (Grundbasis der Ehrenamtsplattform)



Link:
<https://humhub.herzbergdigitalverein.de/dashboard>

Ehrenamtsplattform zur Optimierung

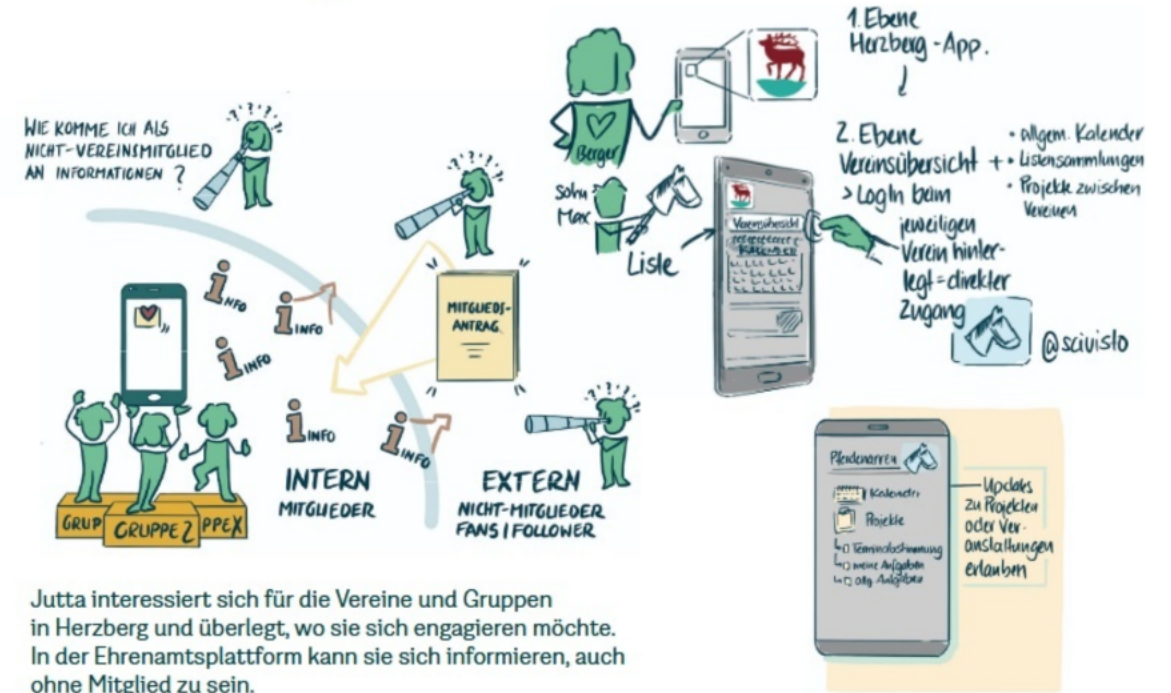
Die Ehrenamtsplattform ist darauf ausgelegt, administrative Prozesse zu optimieren und den Austausch zwischen den Vereinen zu erleichtern, um die Effizienz des Ehrenamts zu steigern (Projekt "Herzberg digital.verein.t").



Vernetzung von Vereinen und Gruppen

Das Projekt zielt darauf ab, die Zusammenarbeit zwischen über 80 Vereinen und Interessengruppen zu verbessern, um eine stärkere Gemeinschaft zu fördern und die Engagementförderung voranzubringen. Die Vernetzung dieser Gruppen soll den Austausch von Ideen und Ressourcen erleichtern und die Daseinsvorsorge unterstützen.

Eine Herzbergerin sucht einen Verein...



Digitale Plattform von und für Engagierte

Ein zentraler Bestandteil des Projekts ist die Etablierung der Dienste in der Herzberg-App. Ehrenamtliche können selbst wirksam werden, indem sie untereinander datenschutzkonform kommunizieren und Veranstaltungen kostenlos eintragen können. Zudem bietet es eine Plattform für die interne Struktur und Datenablage, um Informationen bereitzustellen und die Kommunikation zwischen den Vereinsmitgliedern zu verbessern.

Zukunftsperspektiven in Herzberg (Elster)



Zukunftsperspektiven in Herzberg (Elster)

Die Stadt Herzberg (Elster) sieht sich der dringenden Aufgabe gegenüber, die Bürgerbeteiligung und das Engagement der Bevölkerung zu intensivieren. Um zukunftsfähig zu sein, müssen Projekte und Vorhaben die Anliegen der Bürger/innen in den Mittelpunkt rücken und kreative sowie nachhaltige Entwicklungsansätze verfolgen, die den demografischen Herausforderungen begegnen.





Herzberg (Elster)
Kreisstadt

herzberg
digital.
verein.t



HERZBERG
(ELSTER)



Kommunal engagiert Lokale Ökonomie und Commoning vor Ort

Wie können Kooperationsmodelle zwischen Verwaltung und
Zivilgesellschaft aussehen, um Ressourcen zu sparen und die
Daseinsvorsorge zu stärken?
Einen Praxisblick in die Herausforderungen und Möglichkeiten der
Kleinstadt Herzberg (Elster).

Online-Workshop, Donnerstag, 31. Juli 2025, 10:30 bis 12 Uhr, Schader-Forum

Kontaktadressen: Stadt Herzberg (Elster), Stephanie Kuntze
Fachbereichsleiterin FB 1.0 Zentrale Steuerung & Services sowie Familie & Bildung, Stellv. Bürgermeisterin / CDIO
Tel.: 03535/482-210, Mobil: 0173/7851173, E-Mail: kuntze@stadt-herzberg.de
Homepage: www.herzberg-elster.de

